

# Übungsblatt 14

Analysis III WS 2016/17

Abgabe: 14.02.2017

---

**Aufgabe 1** (3+3+4 Punkte)

(i) Zeigen Sie: Ist die Menge der Unstetigkeitsstellen einer Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  eine Lebesgue-Nullmenge, dann ist  $f$  Lebesgue-messbar.

Sei  $(X, \mathcal{A})$  ein messbarer Raum. Zeigen Sie:

(ii) Falls  $f, g : X \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$   $\mathcal{A}$ -messbar sind, dann ist auch  $\max\{f, g\}$   $\mathcal{A}$ -messbar. Außerdem ist auch  $|f|$   $\mathcal{A}$ -messbar.

(iii) Ist  $(f_n : X \rightarrow \overline{\mathbb{R}})_{n \in \mathbb{N}}$  eine Folge  $\mathcal{A}$ -messbarer Funktionen, dann sind auch die Funktionen  $\sup f_n$ ,  $\inf f_n$  und  $\limsup_{n \rightarrow \infty} f_n$   $\mathcal{A}$ -messbar.

**Aufgabe 2** (6+2+2 Punkte)

Sei  $(X, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum,  $f, g : X \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$  zwei  $\mu$ -integrierbare Funktionen. Zeigen Sie die folgenden drei Rechenregeln:

(i)  $f + g : X \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$  wieder  $\mu$ -integrierbar und

$$\int_X (f + g) d\mu = \int_X f d\mu + \int_X g d\mu.$$

Hinweis: Sie müssen hier die Definition und die Integralsätze verwenden.

(ii) Ist  $f \leq g$ , so ist  $\int_X f d\mu \leq \int_X g d\mu$ .

(iii) Es gilt:  $\left| \int_X f d\mu \right| \leq \int_X |f| d\mu$ .

Hinweis: Die Behauptungen (ii) und (iii) folgen für beliebige integrierbare Funktionen nicht sofort aus der Definition. (i) ist sehr hilfreich.

**Aufgabe 3** (5+5 Punkte)

a) Sei  $X$  eine Menge  $p \in X$  und  $\delta_p : \mathcal{P} \rightarrow [0, \infty]$  das zu  $p$  gehörende Dirac-Maß auf  $\mathcal{P}(X)$ . Zeigen Sie, dass jede Funktion  $f : X \rightarrow \mathbb{R}$   $\delta_p$ -integrierbar ist und dass gilt:

$$\int_X f d\delta_p = f(p).$$

b) Wir betrachten das Zählmaß  $\mu : \mathcal{P}(\mathbb{N}) \rightarrow [0, \infty]$  (d. h.  $\mu(A) = |A|$  für jede Teilmenge  $A \subset \mathbb{N}$ ). Zeigen Sie, dass eine Funktion  $f : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}$  genau dann  $\mu$ -integrierbar ist, wenn die Reihe  $\sum_{n=1}^{\infty} f(n)$  absolut konvergiert und dass in diesem Fall gilt:

$$\int_{\mathbb{N}} f d\mu = \sum_{n=1}^{\infty} f(n).$$

Folgende Beispielaufgaben können in den Übungen vom 07.02-09.02 besprochen werden:

**Aufgabe Ü 1** (a) Begründen Sie: Ist  $f : \mathbb{R} \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$  Lebesgue-messbar, dann ist für jedes  $y \in \overline{\mathbb{R}}$  das Urbild  $f^{-1}(y)$  eine Lebesgue-Menge.

(b) Sei  $V \subset [0, 1]$  eine Vitali-Menge und sei  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  gegeben durch

$$f(x) = \begin{cases} x & \text{falls } x \in V, \\ -|x| & \text{falls } x \in \mathbb{R} \setminus V. \end{cases}$$

Bestimmen Sie für jedes  $y \in \mathbb{R}$  das Urbild  $f^{-1}(y)$  und begründen Sie, warum  $f^{-1}(y)$  eine Lebesgue-Menge ist. Zeigen Sie, dass  $f$  nicht Lebesgue-messbar ist.

**Aufgabe Ü2** Wann heißt eine Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$  Borel-messbar bzw. Lebesgue-messbar? Begründen Sie, dass eine Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$  genau dann Borel- (bzw. Lebesgue-)messbar ist, wenn  $f^{-1}([-\infty, a])$  eine Borel-(bzw. Lebesgue-)Menge ist für alle  $a \in \overline{\mathbb{R}}$  und dass dies wiederum genau dann der Fall ist, wenn  $f^{-1}([a, \infty])$  eine Borel-(bzw. Lebesgue-)Menge ist für alle  $a \in \overline{\mathbb{R}}$ .

Zeigen Sie: Ist die Menge der Unstetigkeitsstellen von  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  abzählbar, dann ist  $f$  Borel-messbar. Schlussfolgern Sie: Ist  $f$  monoton, dann ist  $f$  Borel-messbar.

**Aufgabe Ü3** Sei  $(X, \mathcal{A})$  ein messbarer Raum. Zeigen Sie: Falls  $f, g : X \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$   $\mathcal{A}$ -messbar sind, dann sind auch  $f \cdot g, f + g$   $\mathcal{A}$ -messbar.

**Aufgabe Ü4** Sei  $X$  eine nichtleere Menge,  $A, B \subset X$  und  $\mathcal{A} = \mathcal{A}_\sigma(A, B)$  die von  $A$  und  $B$  erzeugte  $\sigma$ -Algebra. Sei  $\mu$  ein Maß auf  $\mathcal{A}$  mit  $\mu(A) = 2$ ,  $\mu(B) = 3$  und  $\mu(A \cap B) = 1$ . Zeigen Sie, dass die durch

$$f(x) := \begin{cases} 1, & \text{falls } x \in A \setminus B \\ -2, & \text{falls } x \in B \\ 0 & \text{andererseits} \end{cases}$$

gegebene Funktion  $f : X \rightarrow \mathbb{R}$   $\mu$ -integrierbar ist und berechnen Sie  $\int_X f d\mu$ .

**Aufgabe Ü5** Sei  $(X, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum,  $f : X \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$   $\mu$ -integrierbar und  $g : X \rightarrow \mathbb{R}$   $\mathcal{A}$ -messbar und beschränkt. Zeigen Sie, dass das Produkt  $f \cdot g$   $\mu$ -integrierbar ist.